

**Leonore Gewessler, BA**  
Bundesministerin

An den  
Präsident des Nationalrates  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Parlament  
1017 Wien

leonore.gewessler@bmk.gv.at  
+43 1 711 62-658000  
Radetzkystraße 2, 1030 Wien  
Österreich

Geschäftszahl: 2021-0.223.777

22. Mai 2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Schnedlitz und weitere Abgeordnete haben am 24. März 2021 unter der **Nr. 5986/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Quartalsbericht der Reisekosten Q1 im Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie gerichtet.

Vorausschicken möchte ich, dass nur jene Reisen inkludiert sind, die bis zum Anfragezeitpunkt abgerechnet wurden.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 4 und 16:

- *Wie hoch waren die Gesamtausgaben im Zeitraum von 01.01.2021 bis 31.03.2021 in Ihrem Ministerium für dienstliche Taxikosten, dienstliche Busfahrten und dienstliche Zugfahrten? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach Transportmittel)*
- *Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund Ihrer eigenen Fahrten?*
- *Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund von Fahrten Ihrer Kabinettsmitarbeiter?*
- *Wer trägt die Kosten für die in Frage 1 genannten Ausgaben?*
- *Wie sind die Fragen 1-15 für das Kabinett der Staatssekretärin zu beantworten? (Bitte um gegliederte Beantwortung)*

Die Gesamtausgaben in meinem Ressort für dienstliche Taxifahrten, dienstliche Busfahrten und dienstliche Zugfahrten im Zeitraum 01.01. bis 31.03.2021 betragen € 6.215,45. Davon entfielen auf dienstliche Taxifahrten € 1.600,80, auf dienstliche Busfahrten € 0,00 und auf dienstliche Zugfahrten € 4.614,65.

Aufgrund eigener Fahrten, Fahrten meiner Kabinettsmitarbeiter\*innen, Fahrten des Herrn Staatssekretärs und Fahrten der Mitarbeiter\*innen des Herrn Staatssekretärs entstanden folgende Kosten (in oa. Gesamtausgaben inkludiert):

	<b>Kosten TAXI €</b>	<b>Kosten ZUG €</b>
FBM		Keine, da Österreichcard
FBM Mitarbeiter*innen:	1.077,00 (davon 1.003,60 Taxikarte)	356,90
HStS	110,90 (Taxikarte)	2.977,45 (inkl. Österreichcard 2.725,45)
HStS Mitarbeiter*innen:	12,00 (Taxikarte)	

Zu den Fragen 5 bis 8 und 16:

- *Wie viele Beförderungen durch Taxifahrten, Busfahrten und Zugfahrten wurden im Zeitraum von 01.01.2021 bis 31.03.2021 in Ihrem Ministerium durchgeführt? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)*
- *Wie viele Beförderungen entstanden wegen Ihrer eigenen Fahrten? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)*
- *Wie viele Beförderungen entstanden aufgrund von Fahrten Ihrer Kabinettsmitarbeiter? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)*
- *Wie viele Ausgaben entstanden im Zeitraum von 01.01.2021 bis 31.03.2021 durch Beförderungen ohne Personen, wie zB. Zustellung von Briefen oder andere Sendungen?*
- *Wie sind die Fragen 1-15 für das Kabinett der Staatssekretärin zu beantworten? (Bitte um gegliederte Beantwortung)*

Im gesamten Ressort wurden im Zeitraum 01.01. bis 31.03.2021 insgesamt 28 Beförderungen (Taxi und Zug) durchgeführt. Davon entfielen:

- 7 auf Taxifahrten, die Kosten betragen: € 474,30 und
- 21 auf Zugfahrten, die Kosten betragen: € 1.889,20.

Aufgrund eigener Fahrten, Fahrten meiner Kabinettsmitarbeiter\*innen, Fahrten des Herrn Staatssekretärs und Fahrten der Mitarbeiter\*innen des Herrn Staatssekretärs wurden nachstehende Beförderungen durchgeführt (in oa. Gesamtbeförderungen inkludiert):

	<b>TAXI</b>	<b>ZUG</b>	<b>Ziel</b>	<b>Grund</b>	<b>Kosten €</b>
FBM Mitarbeiter*					

innen:					
Berger Florian	1	1	Salzburg	Begleitung FBM: Pressetermin	164,10
Titz Eva-Maria	1	1	Graz	Begleitung FBM: Pressetermin Arbeitsgespräch Unternehmensbesuch	168,70
Roubik Marleen	0	1	Graz	Begleitung FBM: Pressetermin Arbeitsgespräch Unternehmensbesuch	97,50
HStS	0	1	Bregenz, LH	Austausch LReg, Erfahrungen Lockerungsschritte	252,00 (Nightjet)

Ergänzend dazu darf ausgeführt werden, dass die Taxi Kosten der FBM Mitarbeiter\*innen (€ 1.003,60), des HStS (€ 110,90) sowie der HStS Mitarbeiter\*innen (€ 12,00) die mittels Taxikarten abgerechnet wurden (siehe dazu meine Ausführungen zu den Fragen 1 bis 4 und 16), in obiger Liste der Beförderungen nicht enthalten sind. Weiters nicht enthalten sind die Kosten für die Österreichcard des Herrn Staatssekretärs (€ 2.725,45).

Die Angabe von zurückgelegten Kilometern einer Fahrt ist kein Bestandteil der Rechnung, daher ist eine Aussage dazu nicht möglich.

Im Zeitraum 01.01. bis 31.03.2021 entstanden keine Ausgaben durch Beförderungen ohne Person oder andere Sendungen.

Zu den Fragen 9 und 10:

- *Wurde in Ihrem Ministerium ein Vertrag mit einem oder mehreren Taxiunternehmen oder anderen Unternehmen im Zeitraum von 01.01.2021 bis 31.03.2021 abgeschlossen?*
  - a. *Wenn ja, wann wurden diese Verträge geschlossen?*
  - b. *Wenn ja, mit welchen Unternehmen wurden diese Verträge geschlossen?*
  - c. *Wenn ja, für welchen Zeitraum wurden diese Verträge geschlossen?*
  - d. *Wenn ja, wer sind die Nutzungsberechtigten dieser Vereinbarungen?*
- *Gibt es anderweitige Personen oder Unternehmen die besonders von den in Frage 9 geschlossenen Verträgen profitieren könnten?*

Es wurden keine Verträge für Taxifahrten abgeschlossen. Das BMK hat seit Jahren Taxikarten der Firma 40100.

Zu den Fragen 11 bis 16:

- *Wie viele Taxigutscheine, Taxikarten, Businesskarten oder Ähnliches wurden ihrem Ministerium im Zeitraum von 01.01.2021 bis 31.03.2021 zur Verfügung gestellt?*
- *Welche Mitarbeiter waren im Zeitraum von 01.01.2021 bis 31.03.2021 in Ihrem Ministerium die Besitzer der Taxigutscheine, Taxikarten, Businesskarten oder Ähnlichem?*

- *Wird die Verwendung der Taxigutscheine, Taxikarten, Businesskarten und Ähnliches in Ihrem Ministerium überprüft?*
  - a. *Wenn ja, wie erfolgt diese Überprüfung?*
  - b. *Wenn ja, wie oft erfolgt diese Überprüfung?*
- *Gab es im Zeitraum von 01.01.2021 bis 31.03.2021 Fälle, bei denen Taxigutscheine, Taxikarten, Businesskarten oder Ähnliches für dienstfremde oder private Zwecke genutzt wurden?*
  - a. *Wenn ja, wie viele Fälle?*
  - b. *Wenn ja, welche Konsequenzen wurden daraus gezogen?*
- *Kann ausgeschlossen werden, dass die Taxigutscheine, Taxikarten, Businesskarten oder Ähnliches für private Zwecke missbraucht werden?*
- *Wie sind die Fragen 1-15 für das Kabinett der Staatssekretärin zu beantworten? (Bitte um gegliederte Beantwortung)*

Meinem Ressort wurden im Zeitraum von 01.01.-31.03.2021 11 Taxiwertkarten, 51 Taxikarten und 1 ÖBB-Businesskonto (Ersatz von Businesskarten ist nur Ermäßigung) zur Verfügung gestellt.

Eine Aufgliederung der Verfügungsberechtigten würde einen unverhältnismäßig hohen Verwaltungsaufwand darstellen, zumal die Karten auch zu einem großen Teil nicht Personen, sondern Organisationseinheiten zugewiesen sind.

Ich habe eine Taxikarte und in meinem Kabinett sind 15 Taxikarten in Verwendung. Der Herr Staatssekretär hat eine Taxikarte und in seinem Büro sind drei Karten in Verwendung.

Taxifahrten dürfen – wie schon bisher - nur in Anspruch genommen werden, soweit dies dienstlich unbedingt erforderlich ist. Privatfahrten sind nicht erlaubt. Eine Missachtung würde eine Verletzung der Dienstpflicht darstellen und disziplinar, dienst-, arbeits- bzw. zivilrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen. Die Kontrolle erfolgt durch die/den jeweilige\*n Vorgesetzte\*n.

#### Zu den Fragen 17 bis 24:

- *Wie hoch waren die Gesamtausgaben im Zeitraum von 01.01.2021 bis 31.03.2021 in Ihrem Ministerium für angemietete Großraumbusse, Mietwagen oder ähnliche Fahrzeuge? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach Transportmittel)*
- *Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund Ihrer eigenen Fahrten?*
- *Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund von Fahrten Ihrer Kabinettsmitarbeiter?*
- *Wer trägt die Kosten für die in Frage 17 genannten Ausgaben?*
- *Wie viele Beförderungen durch Großraumbusse, Mietwagen oder ähnliche Fahrzeuge wurden im Zeitraum von 01.01.2021 bis 31.03.2021 in Ihrem Ministerium durchgeführt? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)*
- *Wie viele Beförderungen entstanden wegen Ihrer eigenen Fahrten? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)*
- *Wie viele Beförderungen entstanden aufgrund von Fahrten Ihrer Kabinettsmitarbeiter? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)*

- *Wie sind die Fragen 17-23 für das Kabinett der Staatssekretärin zu beantworten? (Bitte um gegliederte Beantwortung)*

Im Zeitraum von 01.01. bis 31.03.2021 gab es in meinem Ressort für angemietete Großraumbusse, Mietwagen oder ähnliche Fahrzeuge keine Ausgaben.

Zu den Fragen 25 bis 31 und 34:

- *Wie hoch waren die Gesamtausgaben im Zeitraum von 01.01.2021 bis 31.03.2021 in Ihrem Ministerium für dienstliche Flugkosten?*
- *Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund Ihrer eigenen Flüge?*
- *Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund von Flügen Ihrer Kabinettsmitarbeiter?*
- *Wer trägt die Kosten für die in Frage 25 genannten Ausgaben?*
- *Wie viele Flüge wurden im Zeitraum von 01.01.2021 bis 31.03.2021 in Ihrem Ministerium getätigt? (Bitte um genaue Auflistung nach Reiseziel, Kosten pro Flug, Flugklasse und Grund der Reise)*
- *Wie viele Flüge entstanden aufgrund Ihrer eigenen dienstlichen Reisen? (Bitte um genaue Auflistung nach Reiseziel, Kosten pro Flug, Flugklasse und Grund der Reise)*
- *Wie viele Flüge entstanden aufgrund von dienstlichen Reisen Ihrer Kabinettsmitarbeiter? (Bitte um genaue Auflistung nach Reiseziel, Kosten pro Flug, Flugklasse und Grund der Reise)*
- *Wie sind die Fragen 25-33 für das Kabinett der Staatssekretärin zu beantworten? (Bitte um gegliederte Beantwortung)*

Die Gesamtausgaben in meinem Ressort im Zeitraum 01.01. bis 31.03.2021 für dienstliche Flugkosten betragen € 294,64. Die Kosten werden vom BMK getragen. Auch wenn durch die Pandemie die Reisetätigkeit eingeschränkt wurde, wurden einige Flüge gebucht; ich ersuche daher um Verständnis, dass eine derartige Auswertung einen zu hohen Verwaltungsaufwand darstellen würde.

Aufgrund eigener Flüge, Flüge von Kabinettsmitarbeiter\*innen, Flüge HStS bzw. Flüge von Büromitarbeiter\*innen HStS entstanden im Zeitraum 01.01. bis 31.03.2021 keine Kosten.

Zu den Fragen 32 und 33:

- *Wurde in Ihrem Ministerium im Zeitraum von 01.01.2021 bis 31.03.2021 Verträge mit einer oder mehreren Fluggesellschaften abgeschlossen?*
  - a. *Wenn ja, wann wurden diese Verträge geschlossen?*
  - b. *Wenn ja, mit welchen Unternehmen wurden diese Verträge geschlossen?*
  - c. *Wenn ja, für welchen Zeitraum wurden diese Verträge geschlossen?*
  - d. *Wenn ja, wer sind die Nutzungsberechtigten dieser Vereinbarungen?*
- *Gibt es anderweitige Personen oder Unternehmen die besonders von den in Frage 32 geschlossenen Verträgen mit Werbefirmen profitieren könnten?*

Es wurden keine Verträge mit Fluggesellschaften abgeschlossen.

Leonore Gewessler, BA



